

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
B-MC TW 2.4/ SAG 106	GEPRÄV_7. FS. Gesundheitsförderung und Prävention	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Franz, Shiney, Gehr, Sinje
B-MC TW, Pflege 3050 / SAG 602	<p>Interprofessionelles Wahlpflichtmodul - IWPM Geriatrie</p> <p>Der demografische Wandel führt dazu, dass immer mehr alte Patient*innen behandelt werden, die auf spezielle ärztliche und therapeutische Hilfe und Behandlungen angewiesen sind. Die Geriatrie ist die medizinische Spezialdisziplin, die sich mit den körperlichen, geistigen, funktionalen und sozialen Aspekten in der Versorgung von akuten und chronischen Krankheiten, der Gesundheitsförderung, Rehabilitation und Prävention alter Patient*innen sowie deren spezieller Situation am Lebensende befasst (Deutsche Gesellschaft für Geriatrie, 2021). Daraus ergeben sich auch besondere Anforderungen an die Pflege, Soziale Arbeit sowie die physiotherapeutische und logopädische Diagnostik und Therapie. Neben einer Einführung in das Altern und die Geriatrie umfasst diese Veranstaltung auch Themenbereiche wie z.B. Demenz und Trainierbarkeit im Alter.. Nach theoretischen Einführungen von Dozentinnen folgt stets die praktische Anwendung auf die Bereiche Pflege, Soziale Arbeit und Therapie.</p> <p>Lernergebnisse Nach der Teilnahme am Modul sind die Studierenden in der Lage, die biopsychosozialen Veränderungen im Alter zu verstehen und eine geeignete Lösungsstrategie für ein im Fallbeispiel identifiziertes Problem abzuleiten. Zudem sollen die Studierenden über die aktuellen interprofessionellen Versorgungsangebote informiert sein für die Implementierung in der Praxis mit einem effizienten Algorithmus zur Lösung eines Versorgungsproblems.</p>	<p>Montag: 14:00 - 17:15, wöchentlich (ab 07.10.2024) k.A.</p> <p>Freitag: 14:00 - 17:15, wöchentlich (ab 15.11.2024) k.A.</p>	Franz, Shiney

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
B-MC TW, Pflege 3050 / SAG 602	<p data-bbox="316 264 735 315">Interprofessionelles Wahlpflichtmodul - Simulation im Skills Lab</p> <p data-bbox="316 349 821 842">Die Gesamtheit aller gesundheitsbezogenen Berufe (Professionen) bildet die Gesundheitsversorgung unserer Patient*innen. Dabei ist es von Bedeutung, wie die unterschiedlichen Professionen miteinander interagieren. An der HAWK besteht die Möglichkeit, verschiedene Szenarien der interprofessionellen Gesundheitsversorgung darzustellen und erlebbar zu machen. In simulierten Fallkonferenzen können unterschiedliche Rollen und Perspektiven eingenommen sowie Vorgehensweisen der Patient*innenversorgung erprobt werden. Ziel dieser Form des interprofessionellen Lernens ist es, die zukünftige Gesundheitsversorgung zu verbessern (Abdulmohsen, 2007; Al-Yousuf, 2004).</p> <p data-bbox="316 875 821 1133">In dem Wahlpflichtmodul „Interprofessionelle Simulation im Skills Lab“ trainieren und vertiefen Sie Aspekte der interprofessionellen Anamnese und führen eine Fallkonferenz im interaktiven Lernsetting des Skills Labs durch. Durch die Simulationen im Skills Lab üben und reflektieren Sie Ihre eigene Rolle im interprofessionellen Geschehen und lernen mit und von ihren Kommiliton*innen.</p> <p data-bbox="316 1167 847 1256"><u>Abdulmohsen A?E H (2007) Medicine and clinical Skills Laboratories. Journal of Family &amp; Community Medicine, 2:59–63</u></p> <p data-bbox="316 1290 842 1379">Al-Yousuf N (2004) The clinical skills laboratory as a learning tool for medical students and health professionals. Saudi medical journal, 25:549–551</p> <p data-bbox="316 1413 480 1435">Prüfungsformat</p> <ul data-bbox="368 1491 539 1518" style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsmappe</li> </ul>	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Heiman, Diana, Herzig, Tim, Kinyara, Muriel Marieke
SAG 201.2	1. FS_Konzepte Sozialer Arbeit	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Misamer, Melanie

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
SAG 202.2	1. FS_Begleitung Orientierungspraktikum  In der vorlesungsfreien Zeit parallel zum Orientierungspraktikum	Termine am Dienstag, 08.10.2024 09:45 - 11:30, Montag, 25.11.2024 09:00 - 20:00, Dienstag, 26.11.2024 09:00 - 16:00, Mittwoch, 29.01.20 ... <a href="#">(mehr)</a> , Ort: (siehe Veranstalt ungsplan), (Jugendherberge Hahnenklee), (digital)	Albrecht, Nadine, Biermann, Sina, Wessendorf, Pia
SAG 203.1	3. FS_Handlungsfelder Sozialer Arbeit im Gesundheitswesen	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Albrecht, Nadine
SAG 205	5. FS_Supervision	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Albrecht, Nadine, Biermann, Sina, Wessendorf, Pia
SAG 205.2	5. FS_Prüfungen zum Praxissemester	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Albrecht, Nadine, Biermann, Sina, Gehr, Sinje, Heiman, Diana, Kestel, Oliver, Kohlmann, Naiara, Misamer, Melanie, Musialik, Anna, Stadtmüller, Sven, Wessendorf, Pia
SAG 301.1	1. FS_Kommunikationspsychologie	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Misamer, Melanie
SAG 302.1	3. FS_Diagnostisches Fallverstehen	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Misamer, Melanie
SAG 302.2	3. FS_Case Management	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Misamer, Melanie
SAG 302.3	3. FS_Sozialraumanalyse	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Misamer, Melanie
SAG 303.1	3. FS_Beratung II Gr. I  Die Veranstaltung findet i.d.R. freitags von 11:30 - 13:00Uhr statt. Genaue Zeit und Raumangaben finden Sie in Kürze in den SKED Kalendern.	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Albrecht, Nadine

---

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
SAG 303.1	3. FS_Beratung II Gr. II  Die Veranstaltung findet i.d.R. freitags von 14:00 - 15:30Uhr statt. Genaue Zeit und Raumangaben finden Sie in Kürze in den SKED Kalendern.	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Albrecht, Nadine
SAG 401.1	1. FS_Sozilogie  Diese Lehrveranstaltung wird von Dr. Ina Alber-Armenat gelehrt.  Die Soziologie ist einerseits wichtige Bezugswissenschaft Sozialer Arbeit: Sie liefert Begriffe und Theorien, die dabei helfen, gesellschaftliche Prozesse und Strukturen zu untersuchen, zu beschreiben und zu verstehen. Eine solche soziologische Perspektive unterstützt Sie dabei, soziale Problemlagen nicht nur auf individueller Ebene zu betrachten und zu bearbeiten, sondern sie in einen Zusammenhang zu gesellschaftlichen Strukturen zu stellen. So können Sie die individuellen Lebenslagen Ihrer Klient*innen in einem gesellschaftlichen Kontext analysieren und Ihren Umgang damit reflektieren. Die Auseinandersetzung mit Debatten um soziale Ungleichheit, Teilhabe und Diversität bietet andererseits die Chance, auch die Rolle der Sozialen Arbeit selbst zwischen dem Ziel Teilhabe zu ermöglichen und der eigenen Verstrickung in soziale Ungleichheitsverhältnisse kritisch zu diskutieren. In dem Seminar werden wir grundlegende soziologische Begriffe und Theorien kennenlernen. Darüber hinaus werden wir uns insbesondere mit sozialen Ungleichheitsverhältnissen im Kontext von Diversität und deren Bedeutung für Gesundheit und Krankheit auseinandersetzen.	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Heiman, Diana
SAG 401.2	1. FS_Sozialpsychologie	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Heiman, Diana
SAG 402	3. FS_Diversität und Soziale Arbeit  Die Auseinandersetzung mit Diversität und Differenz ist ein Ur-Thema Sozialer Arbeit. Dabei haben sich die Perspektiven auf Differenz in der Sozialen Arbeit im Laufe der Jahrzehnte stark verändert. Seit einigen Jahren gewinnen diversitätsreflektierende Ansätze an Bedeutung. Diese fokussieren das Zusammenspiel verschiedener sozialer Kategorisierungen wie bspw. Geschlecht, Migration, Alter, Behinderung oder soziale Herkunft und deren Verknüpfung mit gesellschaftlichen Ungleichheitsverhältnissen – also mit Benachteiligungen und Privilegierungen. Soziale Arbeit ist in diese Ungleichheitsverhältnisse eingebettet. Sie bestimmen sowohl die Handlungsspielräume der Adressat*innen als auch der Fachkräfte Sozialer	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Albrecht, Nadine

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
	<p>Arbeit. Ein reflektierter Umgang mit Diversität ist eine zentrale Anforderung an Sozialarbeitende, die den Ansprüchen ihrer Profession, zu einer Verbesserung von Teilhabechancen und zu mehr sozialer Gerechtigkeit beizutragen, gerecht werden wollen.</p> <p>In diesem Seminar wollen wir uns intensiv mit dem Thema Diversität auseinandersetzen. Dafür schauen wir uns zunächst an, wie sich der Umgang mit Diversität historisch verändert hat, erarbeiten uns zentrale Begriffe der Debatte um Diversität (z.B. Intersektionalität, Diskriminierung), diskutieren, welche Zielperspektiven Soziale Arbeit in diesem Kontext leiten können (Menschenrechte, Teilhabe, Verwirklichungschancenansatz) und setzen uns mit Erscheinungsformen der Abwehr von Vielfalt auseinander. Schließlich wollen wir genauer untersuchen, wo sich Ungleichheiten entlang einzelner Dimensionen wie Geschlecht, Migration, Behinderung und Alter in der Gesellschaft zeigen und betrachten dabei insbesondere das Gesundheitswesen.</p> <p>In diesem Seminar lernen wir auf der Grundlage des eher theoretischen Hintergrundwissens, das wir im Seminar „Diversität und Intersektionalität“ erarbeitet haben, konkrete Praxisperspektiven für die Soziale Arbeit kennen. Wir wollen herausfinden, welche Ansätze diversitätsbewusster bzw. diversitätsreflektierender Sozialer Arbeit es gibt und was Diversity-Kompetenz in der Sozialen Arbeit auszeichnet. Um die eigenen Diversity-Kompetenzen zu erweitern, werden wir uns mit unseren eigenen Positionierungen und Normalitätsvorstellungen auseinandersetzen, Praxissituationen reflektieren und Handlungsstrategien im Umgang mit Diskriminierung diskutieren.</p> <p>Prüfungsleistung in dem Modul ist ein Portfolio, das wir sukzessive während des Semesters erstellen.</p>		
SAG 403	3. FS_Sozialrecht	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Kestel, Oliver

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
SAG 503.1	7. FS_Bachelorarbeit	Termine am Donnerstag, 30.06.2022 13:00 - 14:00, Ort: (ZOOM)	Albrecht, Nadine, Biermann, Sina, Dreßke, Stefan, Gehr, Sinje, Hambauer, Verena, Hambauer, Verena, Heiman, Diana, Hesse, Johanna, Himmelskamp, Catharina, James, Alice, Kestel, Oliver, Kohlmann, Naiara, Krieger, Simone, Leinweber, Juliane, Misamer, Melanie, Musialik, Anna, Scheidler, Christin, Stadtmüller, Sven
SAG 503.1	7. FS_Vorbereitungs- und Begleitveranstaltung zur Bachelorthesis	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Stadtmüller, Sven
SAG 602.3	7. FS Arbeitsrecht  Die Veranstaltung findet i.d.R. montags von 9:45 - 15: 30Uhr in den Kalenderwochen 41-46 statt. Genaue Zeit und Raumangaben finden Sie in Kürze in den SKED Kalendern.  Es müssen zwei unterschiedliche Seminare in den Professionalisierungsbereich eingebracht werden.	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Kestel, Oliver

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
SAG 602.3	<p>7. FS Soziale Ungleichheit und Gesundheit</p> <p>Neben ungleich verteilten Bildungschancen wird in Wissenschaft und Öffentlichkeit häufig über den Zusammenhang von Armut und sozialer Ungleichheit auf der einen und Gesundheit auf der anderen Seite diskutiert. Empirisch lässt sich in nahezu allen Ländern der Welt ein „sozialer Gradient“ feststellen, wonach die Gesundheit von Menschen wesentlich von deren sozio-ökonomischer Stellung beeinflusst wird.</p> <p>In der Veranstaltung wird zunächst das Konzept der sozialen Ungleichheit näher betrachtet und verschiedene Verfahren zu deren Messung diskutiert. Anschließend betrachten wir, wie sich soziale Ungleichheit in verschiedenen Lebensphasen auf physische und psychische Gesundheit sowie auf gesundheitsbezogene Einstellungen und Überzeugungen sowie auf das Gesundheitsverhalten von Menschen auswirkt. Hierzu werden neben der Rezeption aktueller Studien auch kleinere Analysen von einschlägigen Befragungsdaten (z.B. des ALLBUS oder Public Health-Daten des Robert Koch-Instituts) durchgeführt und diskutiert. Schließlich widmen wir uns der Frage, über welche Mechanismen die sozio-ökonomische Stellung von Personen Einfluss auf deren Gesundheit nehmen kann und berücksichtigen auch erweiternde Perspektiven dieses Zusammenhangs im Rahmen des Konzepts der Planetary Health.</p> <p>Die Veranstaltung eignet sich besonders für Studierende, die planen, eine quantitative Bachelorarbeit zu schreiben. Dies ist aber keine Voraussetzung für den Besuch des Kurses. Prüfungsform: Klausur</p> <p>Die Veranstaltung findet i.d.R. dienstags von 14:00-19:00Uhr in den Kalenderwochen 40-46 statt. Genaue Zeit und Raumangaben finden Sie in Kürze in den SKED Kalendern.</p> <p>Es müssen zwei unterschiedliche Seminare in den Professionalisierungsbereich eingebracht werden.</p>	Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.	Stadtmüller, Sven

Nr.	Titel	Zeit/Ort	Lehrende
SAG 602.7	<p>7. FS "Umgang mit unterschiedlichen Kulturen im Arbeitskontext"</p> <p>Dieses Seminar wird durchgeführt von Elena Budinsein, einer Expertin für interprofessionelle Kommunikation!</p> <p>Es wird als Blockseminar am 10.+11. Oktober und am 7.+8. November 2024 stattfinden.</p> <p>Eine konkretere Veranstaltungsbeschreibung folgt in Kürze.</p> <p>Mehr Informationen zu der Expertise von Frau Budinsein und ihren Angeboten finden Sie hier: <a href="https://www.elena-budinsein.com/de/unterricht">https://www.elena-budinsein.com/de/unterricht</a></p> <p>Aufgrund der Prozesse in der Vergabe von Lehraufträgen kann es leider noch etwas dauern, bis Frau Budinsein den Zugang zum System erhält und Ihnen die Informationen einstellen kann</p> <p>Es müssen zwei unterschiedliche Seminare in den Professionalisierungsbereich eingebracht werden.</p>	<p>Die Zeiten der Veranstaltung stehen nicht fest.</p>	<p>Heiman, Diana</p>

---